

Abb. 130. Rathaus zu Münden. Inneres der oberen Diele.

Zwecken brauchbarer, indem sich ihr nur nach dem Marktplatz und der entgegengesetzten Seite hin je eine Reihe Gemächer anlegte, während von der Seite her das Licht aus großen Fenstern hereinströmte. Im Äußeren (Abb. 133) hat jeder der im Erdgeschoß nebeneinander liegenden Saalbauten sein eigenes Dach, das nach dem Markte hin durch steilen Walm abgeschlossen wird. In der Mitte der Front erhob sich vor der hierdurch gebildeten Dachkehle ein kleines Türmchen zur Aufnahme der Bürgerglocke auf einem

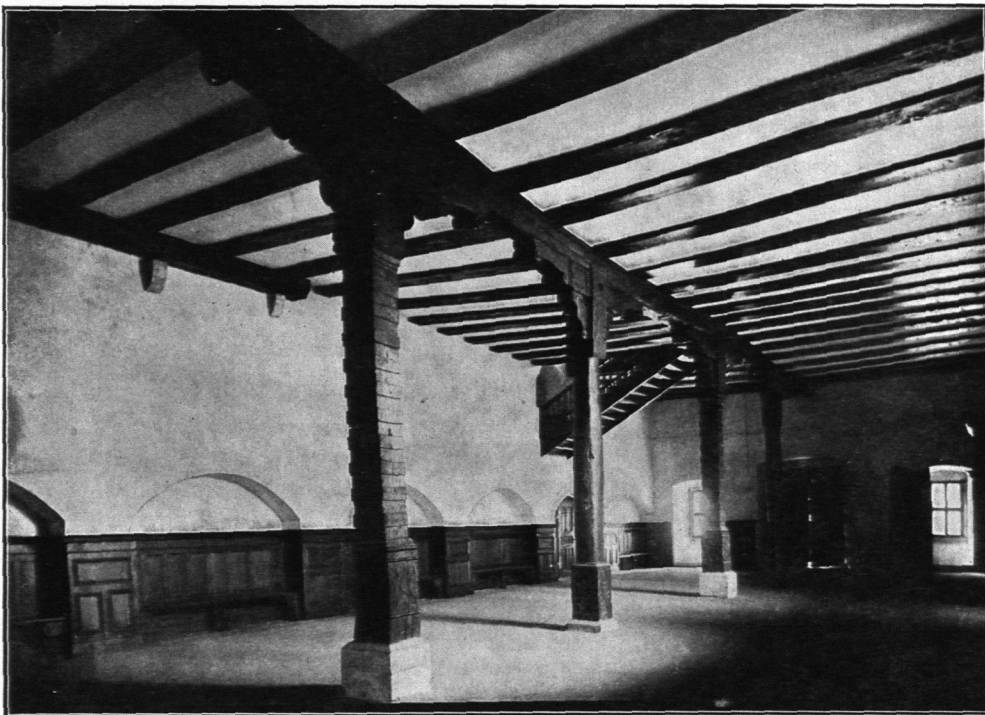


Abb. 131. Rathaus zu Münden. Inneres der unteren Diele.